

LEBENS LAUF

Katharina Bergmann-Pfleger

Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung
Liebiggasse 9
8010 Graz

Tel. dienstlich: +43 316 380 8265

e-mail: katharina.bergmann@bik.ac.at
www.bik.ac.at



Persönliche Angaben

Geboren am 23.11.1981 in Graz

Gegenwärtige Position

| | |
|--------------|---|
| Seit 07/2020 | Leiterin der Stabstelle „Science to Public“ |
| Seit 06/2017 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Ludwig Boltzmann Institut für Kriegsfolgenforschung, Graz – Wien – Raabs |

Wissenschaftlicher Werdegang

| | |
|-----------------|--|
| 04/2011–08/2014 | Wissenschaftliche Leitung der Online-Plattform ZEDHIA in der Compass-Verlag GmbH, Wien. |
| 10/2006–11/2010 | Doktoratsstudium Deutsche Philologie an der Universität Wien (mit Auszeichnung bestanden). Doktorarbeit „Geschichte der Universitätsbibliothek Graz 1938–45“. |
| 10/2000–02/2006 | Diplomstudium der Deutschen Philologie mit medienorientierter Fächerkombination an der Karl-Franzens-Universität Graz (mit Auszeichnung bestanden). Diplomarbeit „Literarische Zeitschriften in Österreich 1938–1945“. |

Aktuelle Forschungsschwerpunkte

Österreichische Institutions- und Unternehmensgeschichte
Bibliotheksgeschichte 1938–1945
Provenienzforschung
Biografieforschung

Wissenschaftliche Projekte, Ausstellungen (Auswahl)

| | |
|-----------------|--|
| Seit 01/2021 | Durchführung des Forschungsprojektes „Die Steiermärkische Landesbibliothek in der NS-Zeit“ |
| 03/2020–12/2020 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschungsprojekt und Publikation „15 Jahre Zukunftsfonds der Republik Österreich“ |
| 11/2019–02/2020 | Inhaltliche Verantwortung und Umsetzung (gem. mit Bernhard Hachleitner) Forschungsprojekt und Publikation „60 Jahre Ludwig Boltzmann Gesellschaft“ |
| 09/2017–06/2019 | Wissenschaftliche Mitarbeiterin Forschungsprojekt und Publikation „Historische Aufarbeitung des Bildungshauses Schloss St. Martin“ |
| 2017 | Lektorat und redaktionelle Mitarbeit für die Ausstellung „15. JULI 27. Ursachen – Ereignis – Folgen“ im Bundesministerium für Inneres. |
| 09/2015–08/2017 | Mit-Herausgeberin, Verantwortliche und Autorin des Publikations- und Forschungsprojektes „150-Jahre Compass-Verlag“ |

Mitgliedschaften

| | |
|-----------|---|
| Seit 2021 | Jurymitglied „Prix Styria“ |
| Seit 2015 | Stellvertretender Vereinsvorstand aWiso |

Auszeichnungen

| | |
|-----------------|---|
| 2013 | Förderung für die Online-Plattform ZEDHIA in der Höhe von 106.000 € bei der Wirtschaftsagentur Wien und Gewinn des 1. Preises des Dienstleistungs-Awards – kleine Unternehmen in der Höhe von 5.000 € |
| 2007; 2008–2009 | Förderungs- und Forschungsstipendium der Universität Wien |
| 2003 | Leistungsstipendium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz |

Publikationen (Auswahl)

SELBSTÄNDIGE PUBLIKATIONEN

Günter Bischof – Barbara Stelzl-Marx – Katharina Bergmann-Pfleger, Auftrag Zukunft: 3000 Zeichen für Gedenken, Toleranz und Demokratie. Wien 2020.

Katharina Bergmann-Pfleger – Bernhard Hachleitner, 60 Jahre Ludwig Boltzmann Gesellschaft 1960–2020. Wien 2020.

Katharina Bergmann-Pfleger – Barbara Stelzl-Marx – Eva-Maria Streit, Bildungshaus Schloss St. Martin. 100 Jahre begegnen – begeistern – bilden. Graz 2019.

Katharina Bergmann-Pfleger, Geschichte der Universitätsbibliothek Graz 1938–1945. Wiesbaden 2011.

HERAUSGEBERTÄTIGKEIT

Katharina Bergmann-Pfleger – Tano Bojankin – Nikolaus Futter (Hg.), Der Compass. 150 Jahre österreichische Wirtschaftsgeschichte. Vom Kalender zu digitalen Informationssystemen. Wien 2017.

AUFSÄTZE

Katharina Bergmann-Pfleger, Verbotenes Schrifttum und „Nazi-Literatur aller Tendenzgrade“. Wissenschaftliche Bibliotheken im Nationalsozialismus am Beispiel der Universitätsbibliothek Graz, in: Heime Halbraine – Gerald Lamprecht – Michaela Wolf (Hg.), „Dort wo man Bücher verbrennt, verbrennt man auch am Ende Menschen.“ Bücherverbrennungen in der Vergangenheit, Gegenwart und in der Erinnerung. Graz 2020, S. 93–109.

Katharina Bergmann-Pfleger, Schmeikal, Bettina, in: Ilse Korotin – Edith Stumpf-Fischer (Hg.), Bibliothekarinnen in und aus Österreich. Der Weg zur beruflichen Gleichstellung. Wien 2019, S. 727–731.

Katharina Bergmann-Pfleger – Murray G. Hall, Die Produktion der Vernay AG 1913–1938, in: Katharina Bergmann-Pfleger – Tano Bojankin – Nikolaus Futter (Hg.), Der Compass. 150 Jahre österreichische Wirtschaftsgeschichte. Vom Kalender zu digitalen Informationssystemen. Wien 2017, S. 153–167.

Katharina Bergmann-Pfleger, „Die dicken roten Bücher“. Compass-Publikationsgeschichte 1867–2002, in: Katharina Bergmann-Pfleger – Tano Bojankin – Nikolaus Futter (Hg.), Der Compass. 150 Jahre österreichische Wirtschaftsgeschichte. Vom Kalender zu digitalen Informationssystemen. Wien 2017, S. 185–211.

Katharina Bergmann-Pfleger – Werner Schlacher, Provenienzforschung an der Universitätsbibliothek Graz, in: Bruno Bauer – Christina Köstner-Pemsel – Markus Stumpf, NS-Provenienzforschung an österreichischen Bibliotheken: Anspruch und Wirklichkeit. Graz-Feldkirch 2011, S. 223–232.

Vorträge, Medienberatungen und Konferenzen (Auswahl)

- 23.3.2021 Vortrag „Der „Compass“ – das österreichische Wirtschaftsarchiv für die Länder Ost-Mitteuropas“ im Zuge des Workshops „Erbe und Spuren der Monarchien Österreich-Ungarn und Russland in Ost-Mitteuropa 1918–1938/39“ des „Sotschi Dialoges“ (Online).
- 4.3.2020 Vortrag „Die dunklen Kapitel der steirischen Zeitgeschichte: 1914–1945“ im Bildungshaus Schloss St. Martin, Graz.
- 27.11.2019 Vortrag im Rahmen der Buchpräsentation „Bildungshaus Schloss St. Martin. 100 Jahre begegnen – begeistern – bilden“ im Steiermärkischen Landesarchiv, Graz.
- 27.6.2019 Vortrag im Rahmen der Buchpräsentation „Bildungshaus Schloss St. Martin. 100 Jahre begegnen – begeistern – bilden“ im Bildungshaus Schloss St. Martin, Graz.
- 20.4.2018 Vortrag "Wissenschaftliche Bibliotheken im Nationalsozialismus. Am Beispiel der Universitätsbibliothek Graz" im Rahmen des Symposions "'Dort wo man Bücher verbrennt, verbrennt man auch am Ende Menschen.' Bücherverbrennungen in Vergangenheit und Gegenwart" an der Steiermärkische Landesbibliothek, Graz.
- 14.11.2017 Gastvortrag "Das Online-Portal ZEDHIA" im Proseminar "Business History 2" an der Karl-Franzens-Universität Graz.
- 22.11.2013 Vortrag im Rahmen "Digitale Bibliothek 2013: Kulturelles Erbe in der Cloud" über das Online-Portal ZEDHIA, Graz.

Sprachen

Deutsch (Muttersprache), Englisch (fließend), Französisch (Konversation), Latein (AHS).